

Übersicht Projektförderung getup-Hessen



Landkreis	Antragsteller	Projektname	Projekthinhalt
Bergstraße	Diakonie Sozialstation Überwald	Gemeinsam nicht Allein	2monatlicher Brunch für Pflegebürtige, Angehörige und Interessierte in Waldmichelbach. Neben dem gemeinsamen Brunchen werden Informationen rund um's Thema "Pflege" weiter gegeben und kreativ-musische Elemente vorbereitet.
Darmstadt (Stadt)	Demenzforum Darmstadt e.V.	Café "Kränzchen"	Wöchentlicher Treffpunkt im öffentlichen Raum für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Der Treff kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden. Organisation durch Fachkraft und Freiwillige.
Darmstadt-Dieburg	Diakonisches Werk Darmstadt - MGH Groß-Zimmern	Gesundheitsförderung älterer Menschen	Im Rahmen des Projekts werden in verschiedenen Kreiskommunen Bewegungs- und Entspannungsangebote in Kooperation mit örtlichen Sportvereinen aufgebaut.
Fulda	Rodnik e.V.	Senioren inklusive	Aufbau von kultursensiblen Angeboten v.a. für russisch-stämmige Senioren/-innen mit Pflegebedarf und ihre Angehörigen. Die Angebote werden schrittweise implementiert, so dass letztlich 2 Veranstaltungen á 3 Std. pro Monat stattfinden.
Gießen	Freiwilligenzentrum für Stadt und LK Gießen	Formular-Lotsen-Projekt - Ehrenamt im Bereich Pflegeunterstützung	Freiwillige werden zu "Formular-LotsInnen" ausgebildet und unterstützen durch Hausbesuche beim Ausfüllen von Formularen und Zusammenstellen von Unterlagen. Angestrebt ist die Bildung von 4 Kleinteams, die jeweils in einem der Teilräume des LK eingesetzt werden und an dortige Träger angegliedert sind.
Groß-Gerau	Neue Wohnraumhilfe gGmbH	Informations- und Vermittlungsstelle "Pflege" + Café mit FE	Eingebettet in Quartiersmanagement in der Rüsselsheimer Siedlung Böllensee soll eine ehrenamtliche Informations- und Vermittlungsstelle mit dem Schwerpunkt "Pflege" aufgebaut und in das neue Familienzentrum integriert werden. Neben der Information sollen regelmäßige Café-Angebote für Senioren/Seniorinnen mit und ohne Pflegebedarf ebenfalls durch Freiwillige, etabliert werden.
Hersfeld-Rotenburg	Kommune, Fachbereich Senioren, Bad Hersfeld	FibA- Fit und beweglich im Alter	Demenzprävention/Gesundheitsförderung bei Pflegebedürftigkeit und leichter Demenz (Sportangebote/Ernährung), gesundheitsfördernde Angebote für Pflegenden Angehörige, Aufbau eines SiMA-Netzwerkes durch die Qualifizierung von SiMA-GruppenleiterInnen, Angebot von "Demenz-Kino-Nachmittagen"
Hochtaunuskreis	AWO Hessen-Süd Sozialzentrum "Haus Dammwald"	Angehörigen Café	Etablierung eines Begegnungsraums für pflegende Angehörige im Rahmen eines wöchentlichen Angehörigen-Cafes. Das Café wird von Freiwilligen betrieben. Es soll zunächst im Krankenhaus in Bad Homburg, im 2. Schritt an einem weiteren Standort aufgebaut werden.
Kassel (Stadt)	Frauentreff Brückenhof e.V.	Ältere MigrantInnen und ihre Familien in Oberzwehren wissen mehr	Aufbau eines ehrenamtlichen Beratungs-Teams mit Migrationshintergrund im Quartier; Gesundheitsförderung pflegender Angehöriger mit Migrationshintergrund (ehrenamtliche Übungsleiterinnen), kultursensible Gripsangebote und andere Informationsangebote
Kassel (LK)	VHS der Region Kassel	Selbständig und kompetent im Alter- gemeinsam aktiv für mehr Lebensqualität	Demenzprävention/Etablierung von Gripsangeboten, Gesundheitsfördernde Angebote bei Pflegebedürftigkeit durch die Qualifizierung von SiMA-GruppenleiterInnen; Organisation von Erfahrungsaustausch und Fortbildung für FE
Lahn-Dill-Kreis	AWO Kreisverband Lahn-Dill e.V.	Erzählcafé f. Menschen mit Demenz und Angehörige	Geplant ist die Einrichtung eines wöchentlichen Erzählcafé für Menschen mit Demenz und andere sozial isolierte Senioren/-innen im AWO-Mehrgenerationenhaus. Diese können sowohl teilnehmen, als auch als Helfer/-in eingesetzt werden.
Limburg-Weilburg	Familienzentrum MÜZE e.V.	Partner im Familienalltag – Groß-(in)-Familie	Einrichtung eines "Betreuungstages", der für Menschen mit Pflegebedarf in individuellen Zeitfenstern angeboten wird. Die Betreuung ist dabei als integriertes Angebot in das Tagesgeschehen des Zentrums konzipiert, so dass ein Begegnungsraum für das Miteinander der Generationen geschaffen wird. Ergänzend sollen (Gesprächs-)angebote für pflegende Angehörige entwickelt werden.
Main-Kinzig-Kreis	Familien- und Generationenzentrum der evang. Kirche HU-Steinheim	Erinnerungen und Erzählungen im Heimatmuseum	Geplant ist in Kooperation mit dem Heimat- und Geschichtsverein ein Angebot für Menschen mit der Frühdiagnose "Demenz". Die Teilnehmenden erhalten in einem monatlichen Treff die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und historischen Erinnerungen an Hanau-Steinheim einzubringen. Neben dem Selbsthilfe-potential geht es um die Brücke zu Angehörigen und Nachbarschaft im Stadtteil.

Main-Taunus-Kreis	Evangelische Andreasgemeinde Niederhöhnstadt	"Wir tanzen wieder!"	Etabliert werden soll ein Tanztreff im Rahmen der gemeindlichen Seniorenarbeit in Kooperation mit der örtlichen Tanzschule. Eingeladen sind Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.
Marburg-Biedenkopf	Diakonisches Werk Biedenkopf-Gladenbach	"Café Hand in Hand"	Im Rahmen des Hinterländer Netzwerk Nachbarschaftshilfe (HiNN) entsteht ein Café "Hand in Hand" in den Räumlichkeiten des Altenpflegeheims in Angelburg-Gönnern. Das Café wird einmal wöchentlich von Freiwilligen geöffnet, ergänzend kann eine mobile Demenzberatung in Anspruch genommen werden.
Odenwaldkreis	Diakonisches Werk Odenwald	Prävention und Gesundheit von pflegenden Angehörigen	Im Projekt wird zunächst in Michelstadt parallel zu einer sog. "MOMENT-Gruppe" für jüngere Demenz-Erkrankte ein Entspannungs- bzw. Bewegungsangebot für die Angehörigen aufgebaut. Die Angebote werden in Kooperation Sportvereinen geplant und im 2. Schritt auch an anderen Orten, z.B. im Gersprenztal, umgesetzt.
Offenbach (Stadt)	Caritas-Verband Offenbach	Senioren-Technik-Lotsen im Quartier	Die "Senioren-Technik-Lotsen", im Stadtteilbüro OF-Lauterborn angebunden, unterstützen und beraten sowohl zentral in einer Sprechstunde als auch dezentral bei Hausbesuchen über den Einsatz von technischen Unterstützungs- und Kommunikationsmöglichkeiten und Hilfsmitteln.
Offenbach (LK)	Stadt Rödermark – Ehrenamtsbüro	"Café – Vergiss mein nicht"	Mit dem Café wird ein wöchentlicher Treff für Menschen mit Demenz und/oder Pflegebedarf und ihre Angehörigen geschaffen. Der Treff ist eine Mischung aus Informations- und Kommunikationsangebot, das durch kulturelle Angebote ergänzt wird. Ein besonderes Augenmerk soll darauf gelegt werden, Menschen mit Migrationshintergrund zu erreichen.
Rheingau-Taunus-Kreis	Diakonisches Werk Rheingau-Taunus	Gemeinsam aktiv-(er)-leben	Im Rahmen der Kampagne "Demenzfreundliche Kommune" werden 3 Angebote aufgebaut: 1) wöchentliches Bewegungsangebot für Menschen mit Demenz und Angehörige; 2) Offener Tanznachmittag in Kooperation mit einer Tanzschule; 3) kulturelle Angebote mit Amateurbühne und Museum
Schwalm-Eder-Kreis	Alzheimer Gesellschaft Schwalm Eder e. V.	Bewegung gegen das Vergessen	Aufbau von wohnortnahen Bewegungsgruppen in Koop. mit Sportverein für Menschen mit Demenz, Angehörige und Interessierte SenioreInnen; <u>parallel: Ausbau von Gesprächsgruppe und Angehörigentreff</u>
Vogelsbergkreis	Amt für soziale Sicherung Vogelsbergkreis	Wohlfühltag für pflegende Angehörige	Geplant ist ein jährlicher "Wohlfühltag für pflegende Angehörige", an wechselnden Orten. Freiwillige Initiativen können sich neben den etablierten professionellen Diensten vorstellen. Hauptziel ist die Wertschätzung der Pflege durch Angehörige. Neben der Informationsbörse sind Bewegungs-/Entspannungsangebote geplant. Diese sollen verstetigt und in Kooperation mit Sportvereinen lokal gefördert werden.
Waldeck-Frankenberg	Asklepios Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe Nordhessen (gGmbH)	Stützrad(t)-Begleitung und Beratung pflegender Angehöriger	Ausbildung von interkulturellen und pädiatrischen PflegebegleiterInnen; ergänzend: "Freitagsfrühstück" für Angehörige und Interessierte
Werra-Meißner-Kreis	Ev. Familienbildungs-stätte Eschwege	CARE Paket für pflegende Angehörige	Drei Module: 1) Qualifizierung von "Diakoniebeauftragten" in Kirchengemeinden zu "Pflegebotschaftern" 2) Ausbildung von "Pflegepaten" in Anlehnung an die Pflegebegleiter mit geringerem Qualifizierungsumfang 3) Koordinierung einer Veranstaltungsreihe "Pflegende Angehörige stärken"
Wiesbaden (Stadt)	Diakonisches Werk Wiesbaden	Tanzen im Sitzen macht Freude	Das Projekt versteht sich als Weiterentwicklung der niedrigschwelligen Betreuungsgruppen. Das Angebot "Tanzen im Sitzen" rotiert monatlich in den Standorten der 5 Betreuungsgruppen (Kirchengemeinden). An den Nachmittagen sind neben den Gästen, Angehörige und Öffentlichkeit zum Tanzen im Sitzen eingeladen.

"getup Hessen" wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und den Pflegekassen im Rahmen des 45d SGB XI